



Zentralschweizer Polizeikonkordat

Medienmitteilung

Die Zentralschweizer Polizeikorps teilen mit:

Sicher mit dem Velo unterwegs

Zentralschweiz, 12. April 2016

Die Temperaturen steigen und der Frühling steht vor der Tür – viele Velofahrer gehen in dieser Zeit wieder ihrem Hobby nach. Mit wenigen Massnahmen kann die Sicherheit auf zwei Rädern massiv erhöht werden. Die Zentralschweizer Polizeikorps rufen diese in Erinnerung, denn so können Unfälle verhindert werden.

Machen Sie Ihr Fahrrad fit für den Frühling!

Beim Frühjahrsservice am Velo gilt es insbesondere auf gut funktionierende Bremsen, gute Reifen und einen ausreichenden Reifendruck zu achten. Saubere Bremsbeläge und Reflektoren (vorne weisse, hinten rote, Pedalen gelbe Rückstrahler) erhöhen die Sicherheit.

Machen Sie sich sichtbar!

Kleidung mit auffälligen Farben und Reflektoren erleichtert es anderen Verkehrsteilnehmern, ein herannahendes Fahrrad rechtzeitig zu erkennen. Vor der Fahrt in der Dämmerung und in der Dunkelheit muss die Beleuchtung geprüft werden, bei batteriebetriebenen Lampen empfiehlt es sich, einen Satz Ersatzbatterien mitzuführen.

Schützen Sie Ihren Kopf!

Velohelme sind zwar nicht vorgeschrieben, die Polizei empfiehlt aber deren Verwendung, da sie oftmals schlimmere Verletzungen am Kopf verhindern. Um seine Schutzfunktion wahrnehmen zu können, muss er satt sitzen, ohne zu drücken und ohne zu wackeln. Vorne reicht der Helm bis zwei Finger breit an die Nasenwurzel heran, zwischen Kinn und Band hat ein Finger Platz. Kinder sollten von Anfang an einen Helm tragen, auch wenn sie im Kindersitz oder im Veloanhänger mitfahren.



Beachten Sie die Vorschriften!

Die Verkehrsregeln gelten auch für Fahrradfahrer. Vortrittsregeln sind einzuhalten, Ampeln und Verkehrsschilder sind zu beachten. Vor dem Losfahren, Abbiegen, Überqueren einer Strasse oder dem Überholen ist ein Blick über die Schulter zu werfen, um von hinten herannahende Fahrzeuge zu erkennen und ihnen die Vorfahrt zu gewähren. Unaufmerksamkeit und Ablenkung führen auch auf dem Zweirad zu Verkehrsunfällen. Daher ist auf das Musikhören via Kopfhörer oder das Telefonieren während der Fahrt zu verzichten.



(Bildquelle: bfu)

Aufmerksamkeit, zum Beispiel die Beachtung von rechtsabbiegenden Autos beim Vorbeifahren an stehenden Fahrzeugkolonnen, Respekt gegenüber anderen Verkehrsteilnehmern und das Beachten von Vorschriften tragen wesentlich zu einer sicheren Fahrt bei.

Die Zentralschweizer Polizeikorps rufen alle Verkehrsteilnehmer auf, ihren Beitrag zur Erhöhung der Verkehrssicherheit zu leisten, und wünschen eine sichere Velofahrt!

Weitere Auskünfte erhalten Sie bei den Medienstellen der Zentralschweizer Polizeikorps und auf deren Internetseiten.

Luzerner Polizei	041 248 80 11	Kapo Schwyz	041 819 28 19
Kapo Nidwalden	041 618 44 66	Kapo Uri	041 875 28 28
Kapo Obwalden	041 666 65 00	Zuger Polizei	041 728 41 25